

Warum Ist die Oder-Neiße-Grenze die Friedensgrenze?

Sechs' Fragen und Ihre Antworten aus dem Artikel des Genossen
Walter Ulbricht „Die Grundlagen der deutsch-polnischen Freundschaft“

Wodurch ist die Abtrennung der Ostgebiete verschuldet worden? Wir können als Deutsche nicht bestreiten, daß die herrschenden Klassen in Preußen alles getan haben, um die Schaffung eines einigen demokratischen Polens zu verhindern. Außerdem hat Preußen immer den Zarismus und die polnischen großgrundbesitzerlichen Reaktionäre unterstützt und an der Teilung Polens mitgewirkt, um selbst einen möglichst großen Happen zu bekommen.

Der Verlust der Ostgebiete ist das Ergebnis einer jahrhundertelangen reaktionären Politik, die gegen die Freiheit Polens und die Schaffung der Demokratie in Polen gerichtet war. Er ist das Ergebnis der Tatsache, daß in Deutschland die reaktionärste, barbarischste, kulturfeindlichste Herrschaft, der Faschismus, errichtet wurde.

Wir können als Deutsche nicht bestreiten, daß Deutschland zweimal innerhalb von 25 Jahren aus der Zange Ostpreußen-Schlesien, Polen angegriffen, überfallen hat. Die Ursache war die Herrschaft der reaktionären Kräfte Deutschlands, die besonders starke Stützen in Ostpreußen und Schlesien hatten.

Wir können als Deutsche nicht bestreiten, daß der faschistische deutsche Imperialismus unter der Führung der Hitlerregierung einen langvorbereiteten Angriffskrieg zur Ausrottung des polnischen Volkes geführt hat. Diese Kriegsaggression, diese Führung des barbarischsten Vernichtungskrieges, der jemals in Europa geführt wurde, das ist der Anlaß, warum durch Vereinbarung der vier Großmächte diese Gebiete jetzt Polen zurückgegeben wurden.

Der vier Großmächte? Die Antisowjethetze behauptet immer, nur die Sowjetunion habe die Abtrennung der Ostgebiete veranlaßt. Wie steht es damit?

Die in London und Moskau befindlichen Vertreter Polens richteten im Jahre 1944 an die Regierungen der gegen Hitler kämpfenden Mächte das Ansuchen, nach dem Sturze Hitlers dem neuen Polen solche Grenzen zu geben, die eine Wiederaufrichtung Polens ermöglichen und es vor neuerlichen Überfällen durch Deutschland bewahren. Der damalige englische Ministerpräsident Churchill beauftragte im November 1944 den Unterstaatssekretär Sir Alexander Cadogan, dem Außenminister der polnischen Regierung in Polen, Graf Römer, mitzuteilen, daß die Regierung Großbritanniens für die Verlegung der polnischen Grenze an die Oder-Neiße-Linie, unter Einbeziehung des Hafens Stettin, ist.

Die unmenschlichen Leiden, die die deutsche Besatzung der polnischen Bevölkerung zufügte, werden aus der Erinnerung der heutigen Generation nicht auszulöschen sein. Bild links: Der junge Mensch ist einer der 5000 Juden, die 1941/42 in Winniza ermordet wurden. Bild rechts oben: Deutsche Soldaten treiben die Warschauer Bevölkerung in die Lager, aus denen es gewöhnlich keine Wiederkehr gab.

